

## PRESSEMITTEILUNG

**3. ENERGY-TALK „Politik fragt Wirtschaft“ in Berlin. Geschäftsführender Gesellschafter der Calvias Gruppe und BTGA-Präsident Hermann Sperber fordert Politik zum Handeln auf.**

### KONTAKT

Tel.: +49 (0) 651 9 70 23 - 250  
info@calvias.de



*Auf dem Podium (v. l. n. r.): Günther Mertz, Hermann Sperber, Alexander Throm MdB, Frank Ernst, Prof. Dr.-Ing. Christoph Kaup, Dr. Julia Verlinden MdB, Ralph Lenkert MdB und Prof. Dr.-Ing. Martin Neumann MdB / Foto: Holger Talinski*

**Berlin, [11.06.2019]** – Beim 3. ENERGY-TALK diskutierten Politiker und Fachleute der Technischen Gebäudeausrüstung (TGA) in der Landesvertretung Baden-Württemberg über wirksame Maßnahmen zur CO<sub>2</sub>-Emissionsminderung im Gebäudebereich. Der Gedankenaustausch stand unter dem Motto „Was kostet CO<sub>2</sub>-Einsparung im Gebäudebereich?“. Eines der großen Themen war das Gebäudeenergiegesetz (GEG), das aktuell in die Verbandsabstimmung geleitet wurde.

In seiner Funktion als BTGA-Präsident und geschäftsführender Gesellschafter der Calvias Gruppe forderte Hermann Sperber in aller Deutlichkeit von der Politik die Verkürzung der Abschreibungszeiten für effiziente technische Anlagen in Gebäuden sowohl im Sanierungsbereich als auch im Neubau umzusetzen – und zwar im Wohnungs- und im Nichtwohnungsbau. Die Technische Gebäudeausrüstung könne maßgeblich zum Erreichen der deutschen Klimaschutzziele beitragen, so Herr Sperber. Das 40%-ige Potential zur Vermeidung von CO<sub>2</sub>-Emissionen im Gebäudebereich sei bisher weitestgehend ungenutzt. Herr Sperber wies erneut darauf hin, dass Deutschland bei Nichterreichen der Klimaschutzziele erhebliche Strafzahlungen drohen würden. Diese Mittel seien sinnvollerweise besser in CO<sub>2</sub>-effiziente Technologien und Sanierungsprojekte zu investieren.

Gerade die öffentliche Hand hinke z. B. mit einer zu geringen Sanierungsquote von Bundesbauten den Erfordernissen hinterher. Hier sei endlich Handeln angesagt – die Vorbildfunktion des Bundes müsse wieder hergestellt werden.

Eingeladen zum 3. ENERGY-TALK hatten der Bundesindustrieverband Technische Gebäudeausrüstung e. V. (BTGA), der Fachverband Gebäude-Klima e. V. (FGK) und der Herstellerverband



Raumlufttechnische Geräte e. V. (RLT-Herstellerverband). Als Experten standen Repräsentanten der drei TGA-Verbände Rede und Antwort: Hermann Sperber, Präsident des BTGA und geschäftsführender Gesellschafter der Calvias Gruppe, Professor Dr.-Ing. Christoph Kaup, Vorstandsvorsitzender des FGK, und Frank Ernst, Vorstandsvorsitzender des RLT-Herstellerverbandes. Moderiert wurde der ENERGY-TALK von Günther Mertz, dem Geschäftsführer der drei Verbände.